



5D headshell  
**arché**®



**Bedienungs-  
anleitung**

# Einleitung

*Die arché ist die 1. high-end Headshell die es erlaubt, alle Einstellungen des montierten Tonabnehmers einzeln und voneinander unabhängig zu justieren. Ferner ist es die 1. Headshell überhaupt, die es ermöglicht, die äusserst klang-relevanten SRA- und VTA-Winkel direkt am Tonabnehmer genauestens zu justieren.*

*In ihrer Konzeption beschreitet die arché eigene Wege und in ihren konstruktiven Details eröffnet die arché völlig neue Optionen in der Tonabnehmer- und Tonarmjustage.*

*Die aufwendige und kostenintensive Konstruktion der arché maximiert Stabilität und Energieweiterleitung, verhindert Resonanzen und erlaubt erstmals eine perfekte Einstellung aller relevanten Parameter der Tonabnehmerjustage.*

*3-fach getempertes AP Aerospace-Aluminium, geglühtes Titanrohr aus der Medizintechnik, Nano-Druckfederstifte und zum Teil speziell angefertigte Edelstahl-Inbusschrauben werden zu einer komplexen, aber in sich extrem stabilen Headshell verbunden, die in Bezug auf Klang und Einstellmöglichkeiten komplett neue Horizonte eröffnet.*

# Varianten

Die arché ist in folgenden Varianten /  
Oberflächen erhältlich :

- satin finish - Velour Chrom/Silber
- satin finish - 24 kt Gold
- satin finish - Rhodium
- satin finish - Schwarz matt



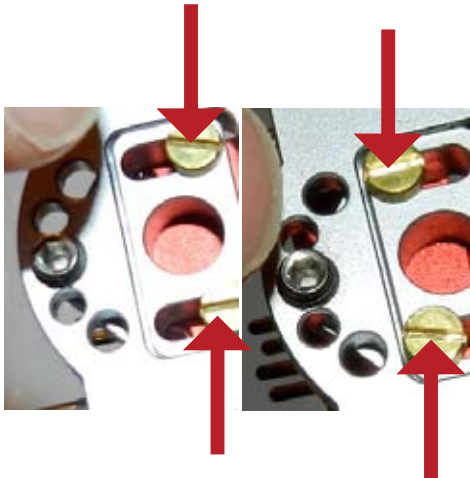


# Zubehör

Jede arché wird mit folgendem Zubehör geliefert:

- 1** 2 Sätze à jeweils 2 Stück Messing M 2.5 Schrauben mit Muttern
- 2** 3 Inbusschlüssel mit SW 0.89, 1.5 und 2 mm
- 3** SME-Bajonett Isolationsringe aus Gummi (vormontiert) und Kupfer
- 4** alternative M4 Nylon Schraube für SRA-Einstellung
- 5** OFC Headshell Kabelsatz
- 6** kleine Wasserwaage/Libelle
- 7** runde Skalenscheibe für SRA.

# Einstell- möglichkeiten



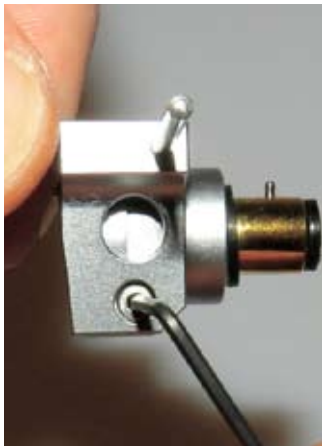
## I. Überhang

Der Überhang kann mit der arché an 2 unterschiedlichen Punkten justiert werden.

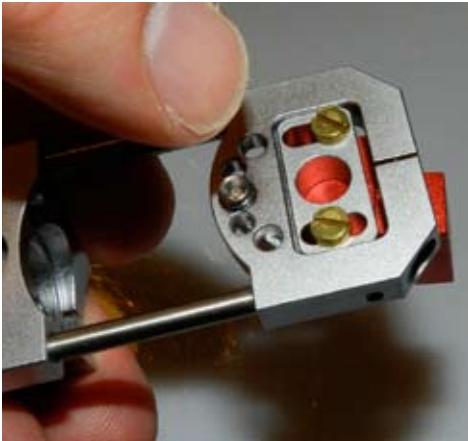
Einerseits bieten die Langlöcher für die Tonabnehmermontage diese Option.

Andererseits kann man zusätzlich die gesamte Headshell auf der SME-Anschlussbuchse - nach Lösen der Feststellschraube - verschieben.

Jede der beiden Option bietet ca 5 mm Spielraum für Überhang-Justage.



## 2. Kröpfung

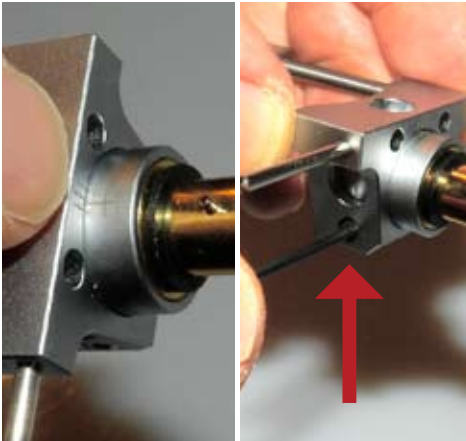


Eine Justage des Kröpfungswinkels kann wiederum direkt an der Headshell vorgenommen werden.

Die Langlöcher sind etwas weiter und erlauben dadurch eine Anpassung des Kröpfungswinkels um ca.  $\pm 3^\circ$ .



### 3. Azimuth



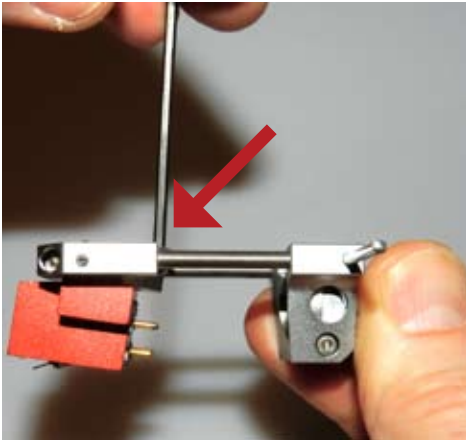
Der Azimuth kann durch Lösen der Feststellschraube am Kragen des SME-Bajonetts justiert werden.

Nach Lösen der Feststellschraube kann die gesamte Headshell um den Kragen herum für ca.  $\pm 3-4^\circ$  gedreht werden.

Nach erfolgter Einstellung die Feststellschraube am SME-Kragen bitte wieder handfest anziehen.



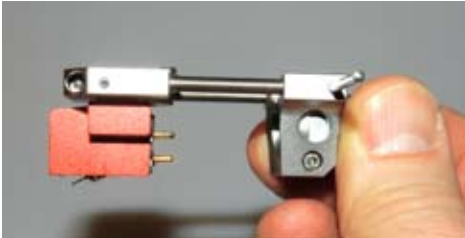
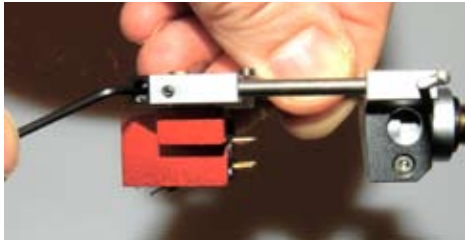
## 4. SRA / VTA



Die Einstellung des SRA (“Stylus Rake Angle”) oder des VTA (“Vertical Tracking Angle”) kann bei der arché Headshell genau am Tonabnehmer erfolgen.

Damit bleiben alle statischen Parameter des Tonarms stabil und das Tonarmrohr selbst kann - unabhängig vom Winkel der Abtastnadel in der Schallplattenrille - stets parallel zur LP-Oberfläche bleiben.

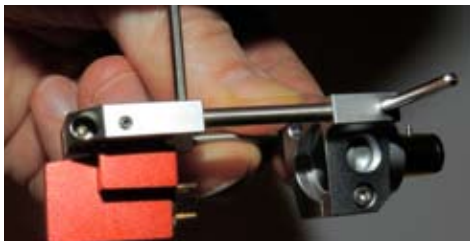
**Ein großer Vorteil bei allen statisch ausbalancierten Tonarmen.**



Bei der arché kann zum Einstellen des SRA / VTA die gesamte Montagefläche der Headshell - und damit der Tonabnehmer und die Stellung der Abtastnadel in der Rille - im Winkel zwischen  $94^\circ$  und  $85^\circ$  verstellt werden.

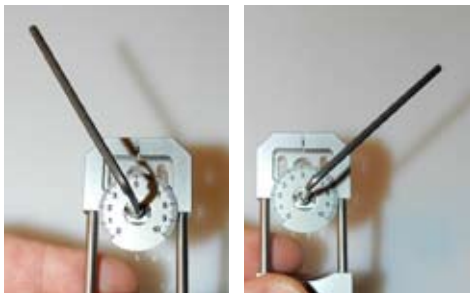
Zuerst löst man die M2-Inbusschraube an der vorderen Spange der arché.

Eine  $360^\circ$  Umdrehung der M2-Schraube gegen den Uhrzeigersinn genügt.



Nun kann man mit dem 2 mm Inbusschlüssel die M4-Madenschraube am hinteren oberen Ende des Kopfteiles der arché feinfühlig drehen und so den Winkel der Nadel in der Rille verstellen.

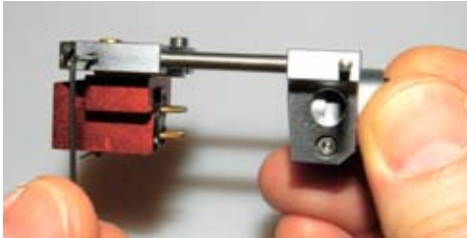
Danach die M2-Schraube an der Frontspange wieder anziehen.



Die beiliegende silberne Skalenscheibe dient hier nur als Hilfsmittel, falls man zu einer vorherigen Einstellung zurückkehren möchte.

Man kann hier den Inbuswinkelschlüssel quasi als “Zeiger” verwenden.

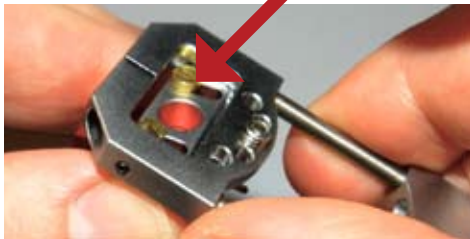
## Austausch der Montageplatte



Bei der arché kann die gesamte Montageplatte für den Tonabnehmer ausgetauscht werden.

Diese Montageplatte ist auch einzeln erhältlich, somit kann man mehrere Tonabnehmer in einem vormontiertem Zustand bereit halten und schnell innerhalb nur einer Headshell austauschen.

Dazu nimmt man den kleinsten Inbuswinkel-Steckschlüssel und dreht die kleinen M2-Madenschrauben an jeder Seite der arché um ein halbe (180°) Um-



drehung gegen den Uhrzeigersinn.

Jetzt die M2-Inbusschraube an der vorderen Spange um 1 bis 2 Umdrehungen lösen.

Mit leichtem Druck kann nun die Montageplatte von oben aus der Halterung gedrückt werden.

Eine weitere Montageplatte kann jetzt von unten mit leichtem Druck eingesetzt werden.

Nun die kleine versenkte M2-Madenschraube auf jeder Flanke wieder um eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn eindrehen.



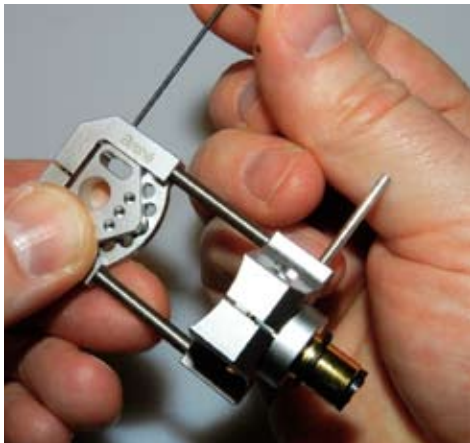
Man merkt, wenn die kleinen Druckfedern die 1 mm V2a Kugel in die Vertiefung an jeder Flanke einrasten lassen.

Diese beiden Druckfedern mit Innenkugel kreieren ein Gelenk.

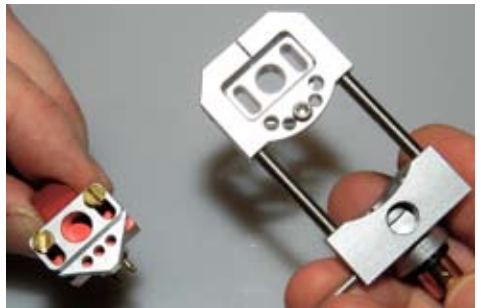


Dieses Gelenk wird dann durch anziehen der M2-Inbusschraube in der Frontspange quasi wieder “ausser Funktion” gesetzt und die Montageplatte auf beiden Flanken fest in die Zange genommen.





Dadurch erfolgt eine herausragend gute Bedämpfung der Montageplatte und der gesamten Headshell.



# Montageplatte

Die auswechselbare Montageplatte ist in 2 Varianten separat erhältlich:

- die Standardvariante mit 5 mm - wie mit der arché geliefert.
- eine extra starke 8 mm Variante um bei Tonabnehmern mit kleinem

Körper mehr “Bodenfreiheit” zu gewährleisten (und damit mehr Verstellmöglichkeit).



# Headshell-Kabel

Die arché kommt werkseitig mit OFC-Kupferkabeln.

Zusätzlich bieten wir spezielle Silberlitzenkabel für die arché - und jede andere Headshell - an.

Die aggelos Silberlitz-Headshellkabel sind die bestmögliche Signal-Verbindung zwischen dem Tonabnehmer und den Headshell-Pins.

Das aggelos-Kabelset ist separat erhältlich.





Entwickelt und hergestellt  
in Deutschland.

[www.acoustical-systems.com](http://www.acoustical-systems.com)  
[info@acoustical-systems.com](mailto:info@acoustical-systems.com)  
Foto: Harry Ralston